



Quartalsmitteilung zum 30. September 2017

Telefonkonferenz

Dr. Volker Hues
Mitglied des Vorstandes, Finanzen
Hamburg, 7. November 2017

**JUNGHEINRICH**

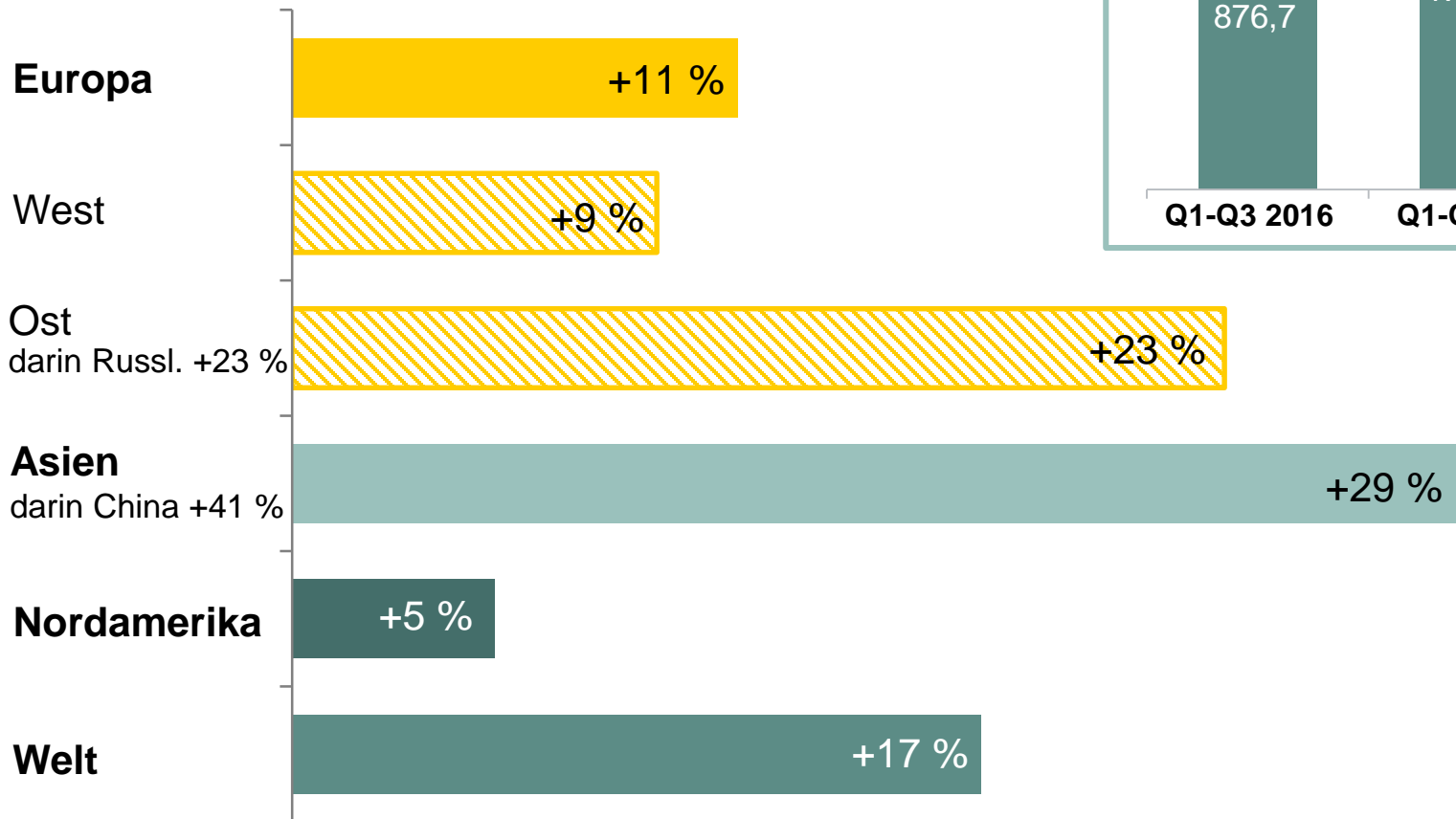
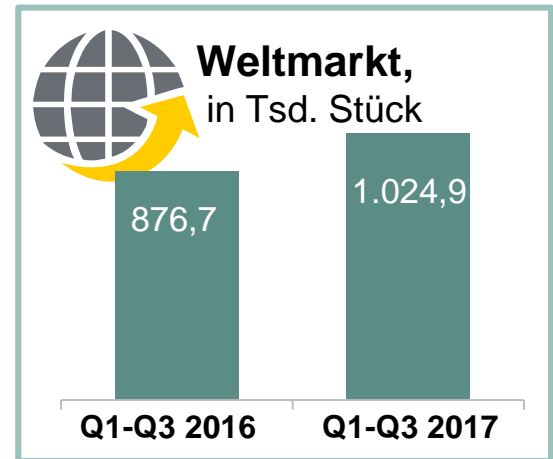
Highlights Jungheinrich

Q1 bis Q3 2017

- Prognose für das Gesamtjahr 2017 bekräftigt
- Auftragseingang (in Stück), Produktion und Umsatz zweistellig im Plus
- Umsatzsteigerung im Logistiksystemgeschäft plus 43 %
- EBIT steigt um 12 % auf 184 Mio. €
- Ergebnis nach Steuern übertrifft das Vorjahr um 17 %

Weltmarkt Flurförderzeuge – Januar bis September 2017

Wachstumsraten nach Regionen



Quellen: WITS, SIMHEM; basierend auf Auftragseingang in Stück, Jan. bis Sept. 2017 ggü. Jan. bis Sept. 2016

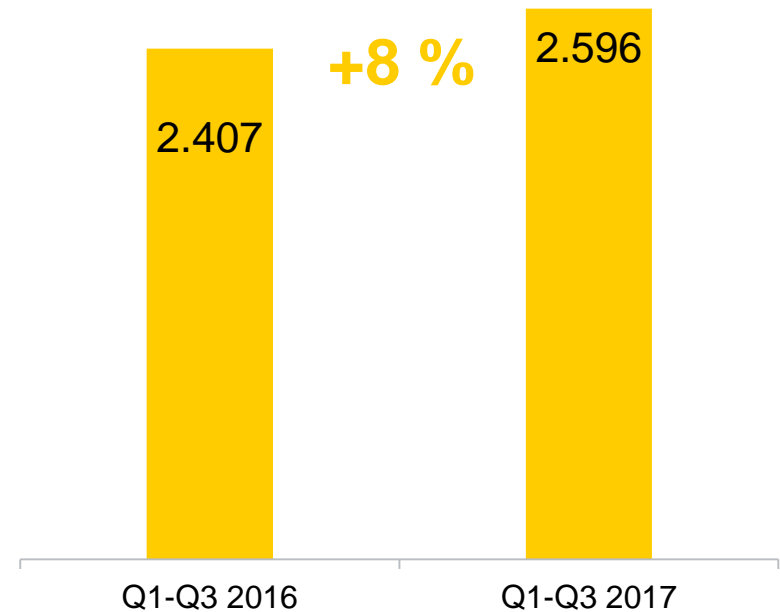
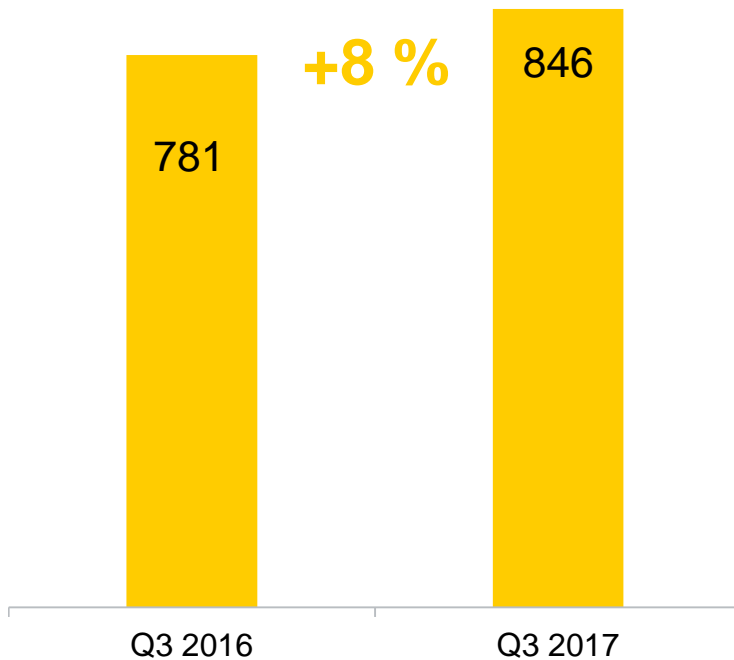
Auftragseingang alle Geschäftsfelder

in Mio. €

Q3

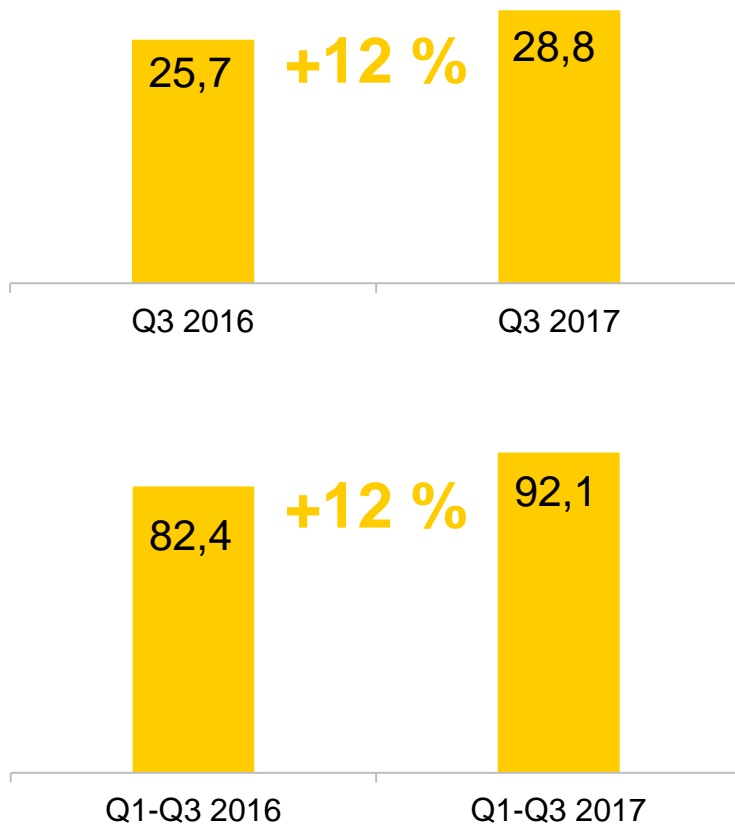
Q1-Q3

- Knapp ein Viertel des Anstieges durch höhere Nachfrage nach Logistiksystemlösungen



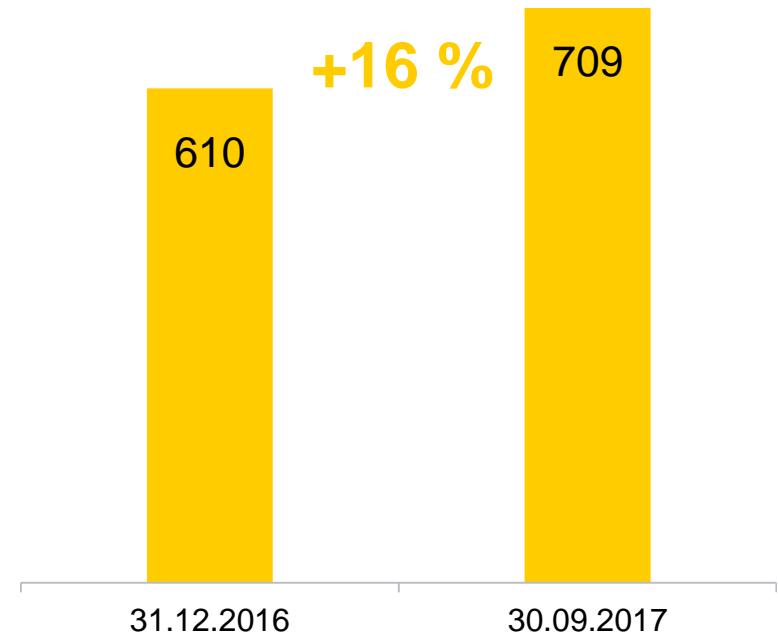
Geschäftsentwicklung Neugeschäft

Auftragseingang, in Tsd.Stück



Auftragsbestand, in Mio. €

- Auftragsreichweite beträgt mehr als 4 Monate

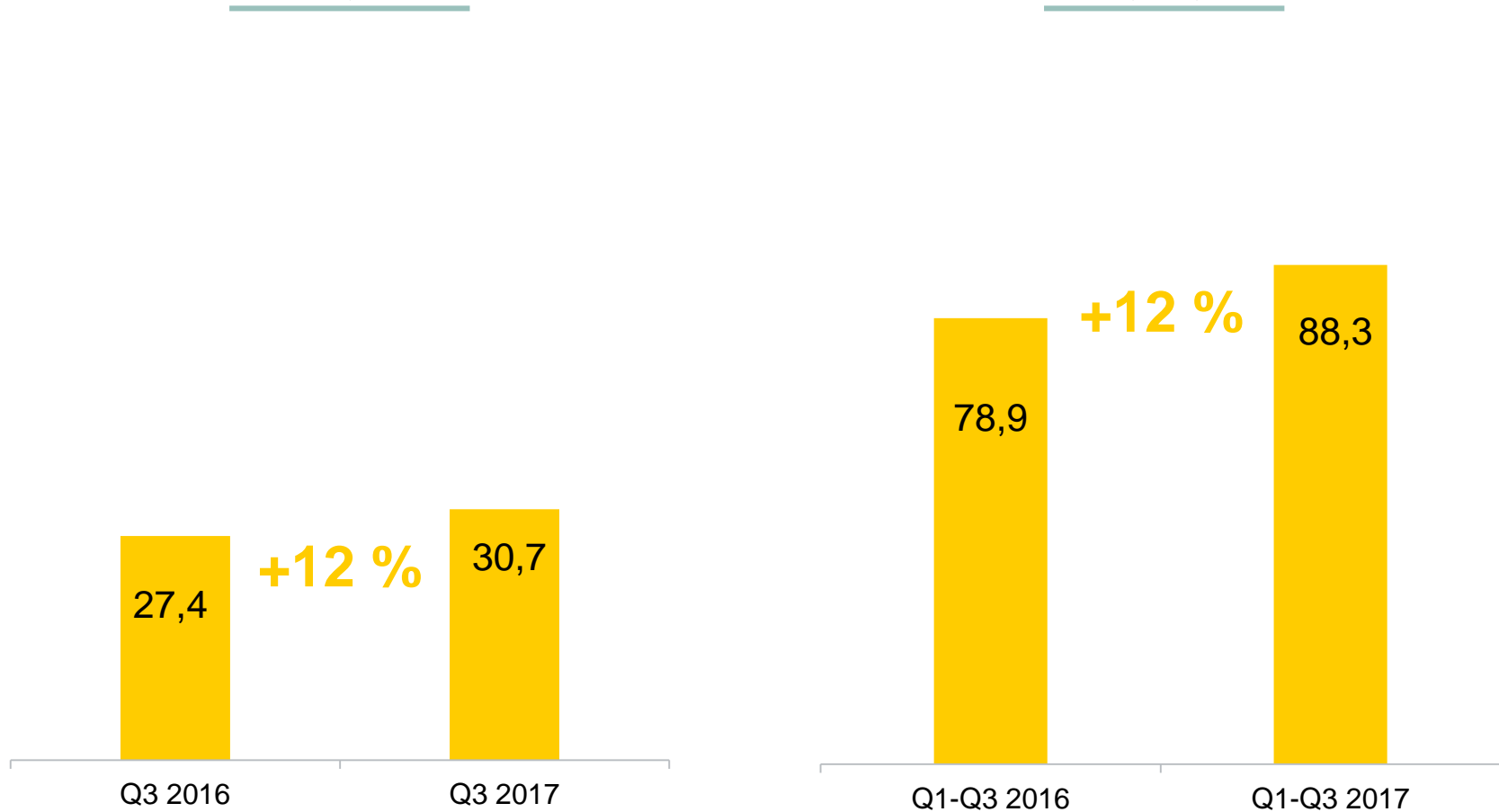


Geschäftsentwicklung Neugeschäft: Produktion

in Tsd. Stück

Q3

Q1-Q3



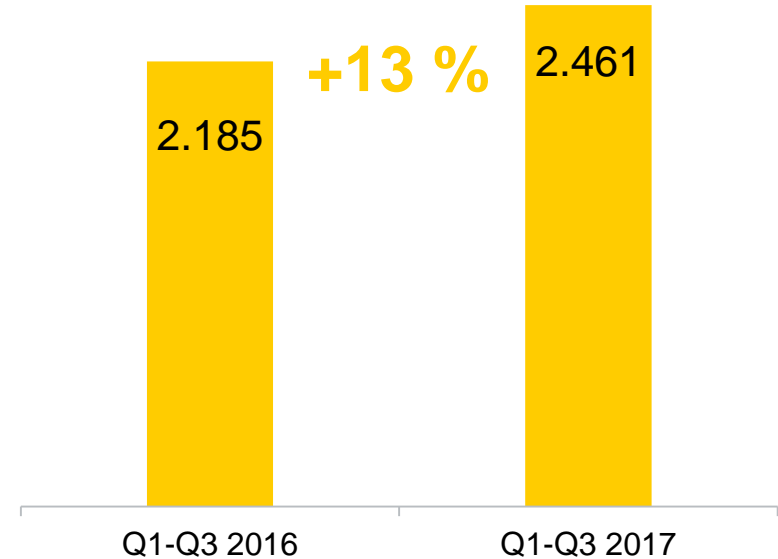
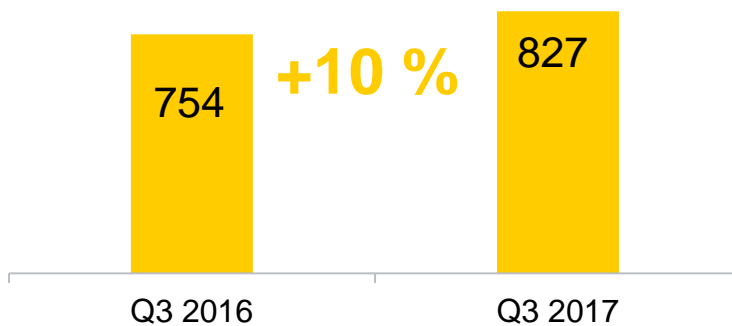
Konzernumsatz

in Mio. €

Q3

Q1-Q3

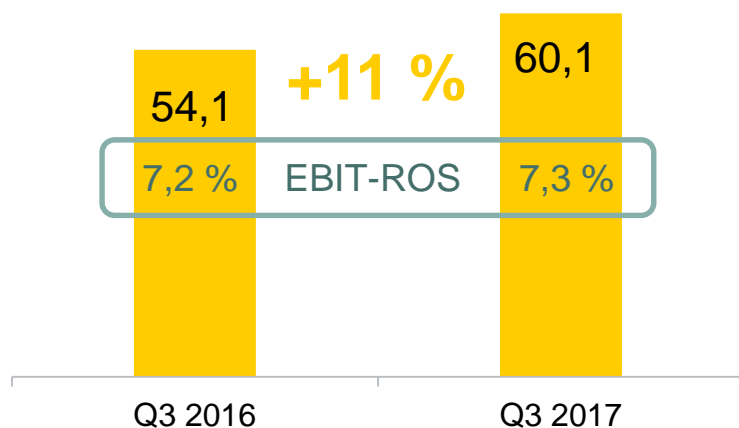
- Umsatz Neugeschäft +19 % (\cong 228 Mio. €), mehr als 50 % davon entfallen auf Logistiksysteme
- Kundendienst +8 %
- Finanzdienstleistungsgeschäft +12 %
- Vorjahr enthält Sondereffekt aus der Einbringung der Mietgeräte der chinesischen Jungheinrich-Vertriebsgesellschaft in das Joint Venture mit Heli



Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT)

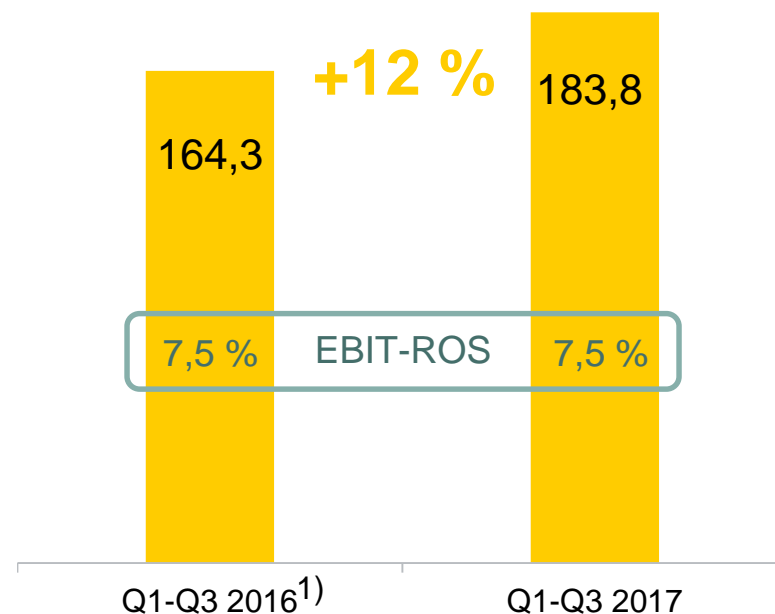
in Mio. €

Q3



Q1-Q3¹⁾

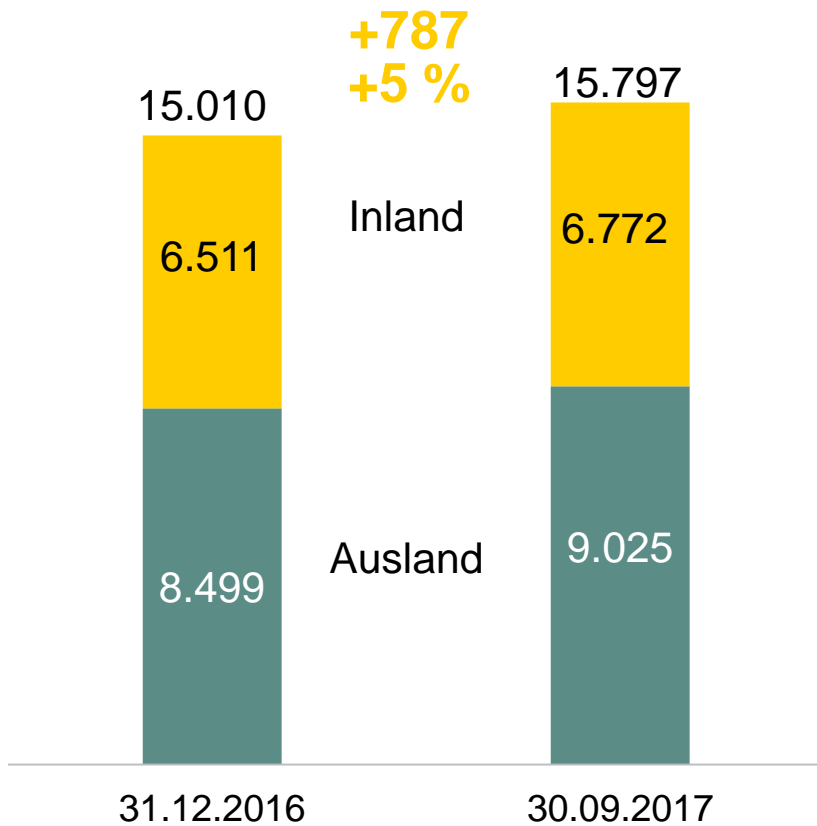
- 9M EBIT 2016 enthält positiven Einmaleffekt in Höhe von 4,7 Mio. € aus Endkonsolidierung der Boss Manufacturing Ltd., Großbritannien (Q2 2016)



1) Aufgrund der Klassifizierung und Bewertung von Kundenleasingverträgen im Rahmen der finalen Kaufpreisallokation für die im November 2015 erworbene NTP Forklifts Australia wurden die Vergleichswerte für 2016 gemäß IFRS 3 angepasst.

Mitarbeiter

in Vollzeitäquivalenten¹⁾



- Ausbau entfällt größtenteils auf Vertriebsgesellschaften mit Schwerpunkt in Europa

1) einschließlich Auszubildende, ohne Leiharbeitnehmer

Weltmarkt Flurförderzeuge

Einschätzung für Marktentwicklung 2017 unverändert*

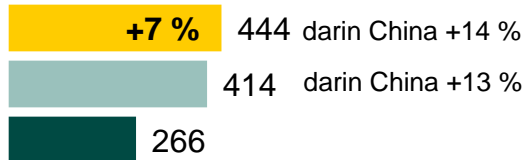
Welt



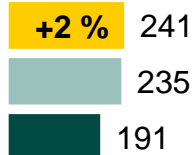
Europa



Asien



Nordamerika



■ 2016 ■ 2015 ■ 2017

Welt:

- Für 2017 geht Jungheinrich von einem stark wachsenden Marktvolumen für Flurförderzeuge aus.

Europa:

- Das Marktvolumen wird weiter deutlich zunehmen.
- Sofern sich das starke Wachstum in Osteuropa fortsetzt, besteht die Chance auf einen Anstieg der Nachfrage mindestens im hohen einstelligen Prozentbereich.

Asien:

- Zweistelliges Marktwachstum zeichnet sich ab, auch wenn sich die derzeitige Entwicklung im Hinblick auf die drastisch gestiegene Nachfrage nach verbrennungsmotorischen Gegengewichtsstaplern wieder normalisieren sollte.

Nordamerika:

- Die gute Nachfrage nach elektromotorischen Flurförderzeugen dürfte sich fortsetzen.
- Auch die inzwischen solide Entwicklung bei verbrennungsmotorischen Gegengewichtsstaplern dürfte zu einer Fortsetzung des ordentlichen Marktwachstums beitragen.

* Siehe auch Halbjahresberichterstattung 8. August 2017

Quellen: WITS, SIMHEM; basierend auf Auftragseingang in Stück

Prognose 2017

Im August aktualisierte Prognose bekräftigt

	Prognose	
	August 2017	März 2017
Auftragseingang in Mrd. €	3,45 bis 3,55	3,4 bis 3,5
Umsatz in Mrd. €	3,35 bis 3,45	3,3 bis 3,4
EBIT in Mio. €	am oberen Ende der Spanne von 250 bis 260	250 bis 260
EBIT-ROS in %	Größenordnung des Vorjahres (7,6)	Größenordnung des Vorjahres (7,6)
EBT in Mio. €	235 bis 245	230 bis 245
EBT-ROS in %	Größenordnung des Vorjahres (7,0)	Größenordnung des Vorjahres (7,0)

Disclaimer

Aufgrund nicht vorhersehbarer Entwicklungen kann der tatsächliche Geschäftsverlauf von den in dieser Präsentation wiedergegebenen Erwartungen, Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung von Jungheinrich abweichen. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, gehören unter anderem Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage, Veränderungen innerhalb der Flurförderzeugbranche sowie Wechselkurs- und Zinsschwankungen. Eine Gewähr für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Präsentation kann daher nicht übernommen werden.

 ***JUNGHEINRICH***